



## Airbus erhält renommierten greentec award für innovatives Brennstoffzellenprojekt

Airbus erhält renommierten greentec award für innovatives Brennstoffzellenprojekt  
Emissionsfreie Stromversorgung am Boden und höhere Effizienz in der Luft  
Das Airbus-Forschungsprojekt zur Integration von Brennstoffzellentechnologie als alternativer Energiequelle für Verkehrsflugzeuge wurde mit dem GreenTec Award 2013 in der Kategorie "Luftfahrt" ausgezeichnet. Mit dem Projekt "Integration multifunktionaler Brennstoffzellensysteme" untersucht Airbus die Anwendung multifunktionaler Brennstoffzellen als Ersatz für das Hilfsenergieaggregat (APU) und die Staudruckturbine (RAT). An der Preisverleihung am vergangenen Freitag in Berlin, Deutschland, nahmen rund 800 Gäste teil.  
Airbus hat sich schon immer für eine umweltverträglichere Gestaltung der Luftfahrt eingesetzt und investiert jährlich rund 2 Mrd. EUR in die Forschung und Entwicklung, um die Leistung seiner Flugzeuge weiter zu verbessern. Wir halten damit direkten Kurs auf die Verwirklichung der kurzfristigen Umweltziele der Luftfahrtbranche, die unter anderem ein nachhaltiges und CO2-neutrales Wachstum ab 2020 vorsehen", sagte Günter Butschek, Chief Operating Officer von Airbus.  
"Brennstoffzellen sind eine der vielversprechendsten Technologien mit bahnbrechender Bedeutung, um unsere Flugzeuge noch wirtschaftlicher, sauberer und leiser zu machen. Die Anerkennung unseres Brennstoffzellenprojekts bei den GreenTec Awards unterstreicht die Bedeutung unsere Aktivitäten. Ich danke unseren Partnern und gratuliere dem gesamten Team zu dieser großartigen Leistung."  
Eine Brennstoffzelle ist eine elektrochemische Anlage, die elektrischen Strom durch Kombination von Wasserstoff mit Sauerstoff erzeugt. Bei diesem Vorgang fallen als einzige Nebenprodukte reines Wasser, Wärme und Inertgas (hauptsächlich Stickstoff) an. Die Airbus-Brennstoffzellenforschung konzentriert sich auf "multifunktionale Brennstoffzellensysteme", die das Flugzeug nicht nur mit Strom versorgen, sondern auch die Nebenprodukte in den verschiedenen Flugzeugsystemen effizient nutzen. Die elektrische Energie kann für herkömmliche Flugzeugsysteme, aber auch zum Anlassen der Triebwerke und für den emissionsfreien autonomen Bodenbetrieb auf Flughäfen genutzt werden. Zugleich ersetzt das Inertgas (Stickstoff) die übliche Halon-Brandschutzrüstung im Frachtraum und kann zur Inertisierung der Treibstofftanks genutzt werden. Zudem kann das Wasser für das Wasserversorgungssystem des Flugzeugs verwendet werden. Ein weiterer Vorteil dieser Technologie ist die beträchtliche Gewichtsreduzierung des Flugzeugs: Dies ermöglicht eine Reduzierung des Treibstoffverbrauchs und der Emissionen im Flug sowie weniger Fluglärm und Emissionen während des Bodenbetriebs auf Flughäfen.  
Die GreenTec Awards gehören zu Europas wichtigsten Umwelttechnologie- und Wirtschaftspreise. Sie werden alljährlich für Projekte in den Bereichen Umweltmanagement und umweltfreundliche Technologien verliehen. Die Jury besteht aus Experten aus verschiedenen Bereichen wie Technik, Wirtschaft und Medien und wird von Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Medien unterstützt.  
Airbus arbeitet ständig an der Verminderung seiner Auswirkungen auf die Umwelt. Zu den Forschungsinitiativen von Airbus gehören die Entwicklung moderner und sparsamer Flugzeuge wie die A320neo und die A350 XWB, Industriepartnerschaften für die Vermarktung nachhaltig erzeugter Flugkraftstoffe, effizienteres Luftverkehrsmanagement und umweltoptimierter Flugbetrieb. Darüber hinaus betrachtet Airbus den gesamten Lebenszyklus eines Flugzeugs und strebt die Umweltoptimierung aller Zwischenschritte von der Fertigung bis zur Entsorgung an.  
Airbus ist ein führender Flugzeughersteller mit den modernsten, umfassendsten und sparsamsten Familien von Verkehrsflugzeugen auf dem Markt. Seine Flugzeuge decken die gesamte Kapazitätspalette von 100 bis weit über 500 Sitzen ab. Airbus ist ein EADS-Unternehmen.  
Klicken Sie auf "Gefällt mir" unter [www.facebook.com/airbus](http://www.facebook.com/airbus) und folgen Sie uns auf @airbus  
Bildunterschrift: Links nach rechts: Günter Butschek, Chief Operating Officer (COO) Airbus - Stefan Lee, Programmleiter Integration Multifunktionale Brennstoffzelle bei Airbus Axel Krein, Senior Vice President, Forschung und Entwicklung bei Airbus Franziska Knappe, Top Model und Moderatorin, Green Tec Award in der Kategorie Luftfahrt (c) Airbus Repräsentanten des Airbus-Projektteams Multifunktionale Brennstoffzelle Rainer Beuermann, Jörg Tappermann, Stefan Lee, Programmleiter Integration Multifunktionale Brennstoffzelle, Airbus Florian Eilken (c) Airbus  
Kontakte für die Medien  
Florian Seidel Head of Communications Germany  
Airbus Germany  
Tel.: +49 40 74 37 24 13  
Fax: +49 40 74 37 25 22  
Nina Ohlerich  
Tel.: + 49 40 743 85253  
Martin Fendt  
Tel.: +33 (0)561 93 24 34  
img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n\_pintr\_=543215" width="1" height="1">

### Pressekontakt

EADS Space Transportation

28199 Bremen

### Firmenkontakt

EADS Space Transportation

28199 Bremen

Luft- und Raumfahrzeugbau